



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Bauen	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Wojak, Corinna Datum: 27.10.2023	Bericht	2023/366
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Haushaltsplan 2024 - FD Bauen

Produkt/e:

126-100 Vorbeugender Brandschutz
521-000 Bau- und Grundstücksordnung
522-000 Wohnbauförderung
523-000 Denkmalschutz und -pflege

Beratungsfolge

Status Datum Gremium
Ö 09.11.2023 Ausschuss für Hochbau

Anlage/n:

1 Auszug HH-Plan (für die nicht dem Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder)

Beschlussvorschlag: Berichtsvorlage – keine Beschlussfassung erforderlich

Vorbeugender Brandschutz

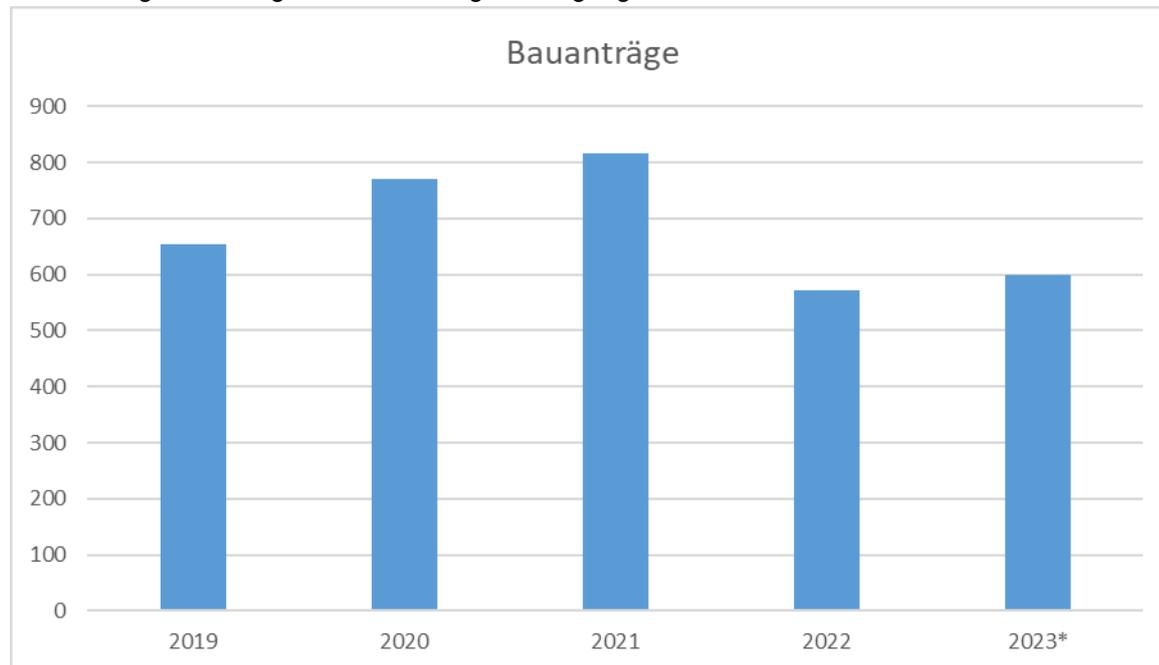
Vor einigen Jahren wurden im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes noch keine Gebühren erhoben.

Durch die Aufnahme entsprechender Gebührentatbestände in der Feuerwehrgebührensatzung und der Geltendmachung von Auslagen in Genehmigungsverfahren, kommen bei den Ziffern 5. und 7. mittlerweile erhebliche Erträge zusammen.

In Stadt und Landkreis Lüneburg gibt es derzeit 1.085 brandverhütungsschulpflichtige Objekte. Im Jahr 2023 wurden 96 Brandverhütungsschauen durchgeführt – keine ohne Mängel.

Bau- und Grundstücksordnung

Entwicklung der Antragszahlen im Baugenehmigungsverfahren:



*= Prognose

Hinzu kommen 46 Anträge auf Weiterbetrieb einer Windkraftanlage.

Weitere Zahlen zum Bauantragsverfahren:

	Zahl der Unterlagennachforderungen in der formellen Vorprüfung	Zahl der Unterlagennachforderungen in der Hauptprüfung	Ablehnungsquote
2020	-	1.062	1,81 %
2021	-	1.069	1,84%
2022	231	905	7%
2023 (bis 27.10.2023)	241	694	Ca. 4 %

Wohnbauförderung

In 2024 ist eine Aktualisierung des Wohnraumversorgungskonzeptes für das Kreisgebiet (ausgenommen Hansestadt) erforderlich. Das Konzept aus 2016 genügt der NBank nicht mehr. Ohne eine Aktualisierung findet seitens der NBank künftig keine Förderung von Wohnraum im Kreisgebiet mehr statt.

Teilergebnishaushalt Bauen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.000,00	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.471.428,91	1.267.700	1.583.200	1.683.200	1.683.200	1.483.200
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	210.202,48	153.400	193.400	193.400	193.400	193.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.700,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.775.931,39	1.525.100	1.880.600	1.980.600	1.980.600	1.780.600
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.987.448,73	2.246.400	2.514.700	2.577.700	2.642.100	2.708.100
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	526.734,52	532.200	830.800	830.800	830.800	830.800
16. Abschreibungen	20.489,91	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	33.971,85	29.100	99.400	29.400	29.400	29.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.568.645,01	2.827.200	3.464.400	3.457.400	3.521.800	3.587.800
21. ordentliches Ergebnis	-792.713,62	-1.302.100	-1.583.800	-1.476.800	-1.541.200	-1.807.200
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-792.713,62	-1.302.100	-1.583.800	-1.476.800	-1.541.200	-1.807.200
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-321,80	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500

Teilfinanzhaushalt Bauen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.000,00	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.463.004,32	1.267.700	1.583.200	1.683.200	1.683.200	1.483.200
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192.555,98	153.400	193.400	193.400	193.400	193.400
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.761.560,30	1.525.100	1.880.600	1.980.600	1.980.600	1.780.600
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.993.005,74	2.246.400	2.514.700	2.577.700	2.642.100	2.708.100
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	542.415,67	532.200	830.800	830.800	830.800	830.800
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	33.206,60	29.100	99.400	29.400	29.400	29.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.568.628,01	2.807.700	3.444.900	3.437.900	3.502.300	3.568.300
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-807.067,71	-1.282.600	-1.564.300	-1.457.300	-1.521.700	-1.787.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.567,94					
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.567,94					
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.567,94					
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-808.635,65	-1.282.600	-1.564.300	-1.457.300	-1.521.700	-1.787.700
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-808.635,65	-1.282.600	-1.564.300	-1.457.300	-1.521.700	-1.787.700

Haushaltsplan 2024**Produkt 126-100 Vorbeugender Brandschutz**

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauen

Verantwortliche Person(en)

Corinna Wojak

Pflichtaufgaben

Ja

Rechtsbindungsgrad

Muss

Beschreibung

Die Brandschutzprüfer des Landkreises Lüneburg sind für das Gebiet der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg verantwortlich.

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Brandverhütungsschauen für Gebäude, Anlagen und Einrichtungen mit erhöhten Brandrisiken
- beratende und überwachende Tätigkeiten zur Abwehr von Gefahren durch Brände, und dort, wo bei einem Brand eine größere Zahl von Personen oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind,
- brandschutztechnische Stellungnahmen,
- Beratungen und Schulungen.

Im Rahmen der Digitalisierung wird auch im Außendienst auf mobiles Arbeiten mit digitalen Endgeräten umgestellt.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG)
Niedersächsische Bauordnung (NBauO)

Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	5,8	4,5	-	-
Stellen im Stellenplan			6,0	6,0
Anzahl brandverhütungspflichtige Gebäude in Stadt u. Landkreis Lüneburg	1.063	1.087	ca. 1.160	1.120
- davon brandverhütungsschaupflichtig im Jahr	354	362	375	373
brandschutztechnische Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren	436	414	400	400

Produkt 126-100 Vorbeugender Brandschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	96.000,00	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	17.757,25	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.548,48	60.000	100.000	100.000	100.000	100.000
12. = Summe ordentliche Erträge	229.305,73	176.000	216.000	216.000	216.000	216.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	434.777,64	490.200	498.800	511.400	524.200	537.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	792,11	3.200	2.600	2.600	2.600	2.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.316,84	1.800	3.100	3.100	3.100	3.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	437.886,59	495.200	504.500	517.100	529.900	543.100
21. ordentliches Ergebnis	-208.580,86	-319.200	-288.500	-301.100	-313.900	-327.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-208.580,86	-319.200	-288.500	-301.100	-313.900	-327.100
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	321,80	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-321,80	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-208.902,66	-320.700	-290.000	-302.600	-315.400	-328.600

Erläuterungen

zu Pos. 2: Erstattung vom Land für Brandschutzprüfer

zu Pos. 7: Kostenerstattungen durch die Hansestadt Lüneburg

Produkt 521-000 Bau- und Grundstücksordnung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauen		Corinna Wojak		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Dieses Produkt umfasst insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratungen und Entscheidungen im Zusammenhang mit der Errichtung, Änderung, Instandsetzung und dem Abbruch baulicher Anlagen sowie der Nutzungsänderung von Gebäuden, Räumen oder Flächen, - die Überwachung genehmigungsbedürftiger, verfahrensfreier und genehmigungsfreier Baumaßnahmen sowie bestehender baulicher Anlagen; Hauptaugenmerk liegt hierbei auf der Einhaltung sicherheitstechnischer Anforderungen und der Wahrung nachbarlicher Belange, - Abgeschlossenheitsbescheinigungen (WEG) und Grundstücksverkehrsgenehmigungen (GVO) als Grundlagen für den Erwerb, die Veräußerung und grundbuchliche Abschreibung von Grundstücken und Wohnungen. <p>Die Implementierung des elektronischen Baugenehmigungsverfahrens (Bauen online) wurde weiter vorangebracht. Durch die elektronische Beteiligung interner und externer Behörden werden die Rücklaufzeiten der Unterlagen deutlich verringert. Derzeit werden Bauanträge, die nach wie vor in Papierform eingereicht werden, eingescannt und ebenso digital bearbeitet wie die über die Bauplattform eingehenden elektronischen Anträge.</p> <p>Wir sind derzeit in einem interkommunalen Projekt beteiligt, welches die Zielsetzung verfolgt, Anträge vollständig digital entgegennehmen zu können. Grundsätzlich können wir das zwar jetzt bereits, die zur Verfügung stehenden Landesformulare sind jedoch veraltet und werden vom Land selbst nicht für die digitale Antragstellung zur Verfügung gestellt. Perspektivisch wird im kommenden Jahr auch die Statikprüfung auf die digitale Bearbeitung umgestellt. Wir sind ferner dabei, unseren Außendienst zu digitalisieren.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Baugesetzbuch (BauGB) Niedersächsische Bauordnung (NBauO) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) Bauvorlagenverordnung (BauVorlVO) Baugebührenordnung (BauGO) Weitere baurechtliche Verordnungen und Richtlinien sowie Baunebenrecht				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	23,6	24,8	-	-
Stellen im Stellenplan			23,75	26,0
Genehmigungen Wohnungs- u. Grundstücksverkehr	0	1	2	2
Bauanträge	816	570	600	570
Baumitteilungen	133	113	100	100
Bauvoranfragen	231	163	200	160
Anzahl Baulastanträge	187	160	170	220
Gesamtzahl regelmäßig zu überprüfender Objekte (z. B. Versammlungsstätten, Windkraftanlagen, soziale Einrichtungen)	1.448 (+113 Windkraftanlagen)	1.453 (+112 Windkraftanlagen)	1.520 (+116 Windkraftanlagen)	1.470 (+117 Windkraftanlagen)
Anlassbezogene Überprüfungen	107	166	120	160

Produkt 521-000 Bau- und Grundstücksordnung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.451.108,16	1.244.500	1.560.000	1.660.000	1.660.000	1.460.000
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.700,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.449.408,16	1.252.500	1.568.000	1.668.000	1.668.000	1.468.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.437.102,50	1.640.600	1.862.400	1.909.000	1.956.700	2.005.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	525.942,41	529.000	828.200	828.200	828.200	828.200
16. Abschreibungen	1.034,26					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	31.555,01	26.200	25.300	25.300	25.300	25.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.995.634,18	2.195.800	2.715.900	2.762.500	2.810.200	2.859.000
21. ordentliches Ergebnis	-546.226,02	-943.300	-1.147.900	-1.094.500	-1.142.200	-1.391.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-546.226,02	-943.300	-1.147.900	-1.094.500	-1.142.200	-1.391.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-546.226,02	-943.300	-1.147.900	-1.094.500	-1.142.200	-1.391.000

Erläuterungen

zu Pos. 5: Baugenehmigungsgebühren (u.a. Windkraftanlagen)

zu Pos. 15: Gebühren für Statikprüfungen u.a.

Produkt 522-110 Wohnbauförderung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauen		Corinna Wojak		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Das Produkt umfasst folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratung über Umfang und Verfahren der Wohnraumförderung, - Annahme, Prüfung, Bearbeitung und Weiterleitung der Förderanträge, - Prüfung und Bearbeitung der Anträge auf Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen, - Erteilung von Freistellungen von der Belegungsbindung, - Führung der Wohnungskartei und der Mieterlisten, - Überprüfung der ordnungsgemäßen Belegung der geförderten Wohnungen. <p>In der Region Lüneburg ist es für Menschen mit niedrigem Einkommen kaum möglich, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Deshalb wird der Landkreis zukünftig finanzielle Wohnbauförderung vornehmen. Grundlage dieser Förderung wird eine Förderrichtlinie sein.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg hat sich vormalig mit der Idee befasst, eine Kreissiedlungsgesellschaft zu gründen, um bezahlbaren Wohnraum in den Bereichen zu schaffen, wo ein Engagement der privaten Bauwirtschaft nicht zu erwarten ist. Dieses Projekt ist freiwillig und es ist derzeit nicht beabsichtigt, es zu realisieren.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG) Wohnraumförderungsgesetz (WoFG) Richtlinie zur Durchführung der sozialen Wohnraumförderung in Niedersachsen (Wohnraumförderbestimmungen WFB) Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Investitionszuschüsse zur Wohnraumförderung				
Ziele				
Neuerstellung eines Wohnraumversorgungskonzeptes				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	0,8	0,8	-	-
Stellen im Stellenplan			0,75	0,75
Wohnberechtigungsbescheinigungen	97	207	100	200

Produkt 522-110 Wohnbauförderung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.980,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.212,55	86.700	86.700	86.700	86.700	86.700
12. = Summe ordentliche Erträge	95.192,55	88.700	88.700	88.700	88.700	88.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	52.555,60	53.300	56.300	57.700	59.100	60.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.739,41	28.800	19.900	16.900	16.900	16.900
16. Abschreibungen	19.455,65	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	70.100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	90.750,66	101.700	165.800	94.200	95.600	97.100
21. ordentliches Ergebnis	4.441,89	-13.000	-77.100	-5.500	-6.900	-8.400
23. außerordentliche Aufwendungen	380,92					
24. außerordentliches Ergebnis	-380,92					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	4.060,97	-13.000	-77.100	-5.500	-6.900	-8.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	4.060,97	-13.000	-77.100	-5.500	-6.900	-8.400

Erläuterungen

zu Pos. 19: Gutachterkosten für die Aktualisierung des Wohnraumversorgungskonzeptes

Haushaltsplan 2024**Produkt 523-000 Denkmalschutz und -pflege**

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauen

Verantwortliche Person(en)

Corinna Wojak

Pflichtaufgaben

Ja

Rechtsbindungsgrad

Muss

Beschreibung

Baudenkmale leisten einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität des Landkreises sowie für die Tourismusentwicklung. Nach dem Niedersächsischen Denkmalschutzgesetz hat der Landkreis Lüneburg als untere Denkmalschutzbehörde die Aufgabe, den Schutz, die Pflege und die wissenschaftliche Erforschung der Baudenkmale im Landkreis Lüneburg sicherzustellen. Im Rahmen dieser Tätigkeit werden auch die denkmalrechtlichen Genehmigungen und Bescheinigungen erteilt.

Wesentliche Bestandteile der denkmalpflegerischen Aufgaben sind:

- Beratungen in verfahrenstechnischen und baufachlichen Fragen zur Erhaltung und Sanierung von Baudenkmalen,
- denkmalfachliche Stellungnahmen, Überwachung und Abnahmen,
- das Ausstellen von Bescheinigungen für das Finanzamt.
- Beratungen zu Fördermöglichkeiten,
- die Begleitung bei der Suche nach neuen Nutzungen / Käufern zur Erhaltung des Denkmals,
- die Beteiligung an Dorferneuerungen,
- Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Organisation "Tag des offenen Denkmals"

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Niedersächsisches Denkmalschutzgesetz (NDSchG)
Einkommenssteuergesetz (EStG)
Div. Förderrichtlinien zum Denkmalschutz

Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	0,7	0,7	-	-
Stellen im Stellenplan			1,0	1,75
Anzahl Baudenkmale im LK	1.229	1.229	1.229	1.229
Anzahl denkmalr. Genehmig.	37	27	40	35
Denkmalfachl. Stellungn.	152	93	130	130
Beschein. für das Finanzamt	11	6	10	10

Produkt 523-000 Denkmalschutz und -pflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	583,50	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.819,00	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
12. = Summe ordentliche Erträge	<u>7.402,50</u>	<u>7.900</u>	<u>7.900</u>	<u>7.900</u>	<u>7.900</u>	<u>7.900</u>
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	61.417,22	62.300	97.200	99.600	102.100	104.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	100,00	1.000	900	900	900	900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	<u>61.517,22</u>	<u>63.300</u>	<u>98.100</u>	<u>100.500</u>	<u>103.000</u>	<u>105.500</u>
21. ordentliches Ergebnis	<u>-54.114,72</u>	<u>-55.400</u>	<u>-90.200</u>	<u>-92.600</u>	<u>-95.100</u>	<u>-97.600</u>
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	<u>-54.114,72</u>	<u>-55.400</u>	<u>-90.200</u>	<u>-92.600</u>	<u>-95.100</u>	<u>-97.600</u>
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	<u>-54.114,72</u>	<u>-55.400</u>	<u>-90.200</u>	<u>-92.600</u>	<u>-95.100</u>	<u>-97.600</u>

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem NFVG